

Anfrage der Fraktion
Bürgerinitiative Bad Berka zur Senkung der Kommunalabgaben e.V.

Interne Nr.: 03/2014
Vorlagen - Nr.:
Beschluss- Nr.:
Datum der Sitzung:01.12.2014

**Anfrage
an die Verwaltung Stadt Bad Berka**

Gegenstand der Anfrage: Die Verwaltung der Stadt Bad Berka hat vor mehreren Wochen von einem Mitglied der BI z. d. Senkung der Kommunalabgaben e. V. die Information bekommen, dass die ausführenden Firmen bzw. die Ingenieurgesellschaft DEGES an der alten A 4 kostenfreies Fräsmaterial abgibt. Lediglich der Transport muß organisiert werden. Der Bürgermeister der Stadt Blankenheim hat sich eine nicht unerhebliche Menge dieses Fräsgutes bisher gesichert. Da der Rückbau der alten A4 in vollem Gange ist und die Stadt durch Beschaffung dieses Materials vor dem Hintergrund der anstehenden Haushaltsdiskussion erhebliche Mittel für die Anschaffung von Schotter o. ä. sparen könnte, ergeben sich nachfolgende Fragen:

Fragen:

1. Hat eine konkrete Kontaktaufnahme der Verwaltung mit der Ingenieurgesellschaft DEGES stattgefunden, wenn ja wie (z. B. telefonisch mit dem Bauleiter o. ä)?
2. Wenn zu 1. ja, wie konkret ist die bisher getroffene Absprache und mit wem?
3. Wenn zu 1. ja, wie viel Tonnen will die Verwaltung anschaffen?
4. Wenn zu 1. ja, sind bezüglich des Transportes alle Möglichkeiten zur Kostenminimierung erkundet worden, so z.B. Transport für Spendenquittung, Privatinitiativen o.ä.?
5. Wenn zu 1. ja, da durch das Beschaffen dieses kostenfreien und in Bezug auf Umweltfaktoren unbedenklichen Fräsgutes erhebliche Mittel für Material in der Zukunft eingespart werden könnten, wo sollen diese gelagert werden (Platz vor AH Schimmer rechts)?
6. Wenn zu 1. nein, wie soll zukünftig mit solchen Informationen umgegangen werden?

Wolfgang Hofmann
Fraktionsvorsitzender